

Ressort: Finanzen

Institut für Weltwirtschaft warnt vor Reaktionen auf US-Zölle

Kiel, 09.03.2018, 17:40 Uhr

GDN - Der Präsident des Instituts für Weltwirtschaft, Dennis J. Snower, warnt angesichts der von den USA verhängten Zölle auf Stahl und Aluminium vor heftigen Reaktionen: "Niemand kann wirklich einen Handelskrieg wollen. Wir wissen aus der Zeit zwischen den zwei Weltkriegen, was daraus erwachsen kann. Die restliche Welt ist deshalb gut beraten, sich mit Gegenmaßnahmen zurückzuhalten", sagte Snower den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Samstagsausgaben).

Es sei besonders besorgniserregend, dass Trump das Statut der nationalen Sicherheit angewandt habe, um Strafzölle zu verhängen und diese Argumentation auch gegen die EU verwendet habe, einen langfristigen Verbündeten der USA. Er unterminiere damit die Regeln der WTO, die solche Aktionen alleine für Kriegszeiten vorsieht, sagte Snower.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-103129/institut-fuer-weltwirtschaft-warnt-vor-reaktionen-auf-us-zoelle.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619